

Preis 2,85 RM.

So urteilt:

Im »Hakenkreuzbanner« vom 17. 1. 1939 Professor Dr. Johann von Leers:

. . . Dieses Buch ist eine große Huldigung vor dem, was jedem gesunden Volk Mittelpunkt, Heimat, Hort der Volksseele ist: vor der Frau. Das ehrfürchtig schöne Wort von Reichsminister Dr. Frick zum Muttertag 1938 steht so mit Recht in diesem Buche deutscher Innerlichkeit.

Der Gauverlag »Bayerische Ostmark« 15. 1. 39:

. . . Hier wird das ewige Bildnis der Frau im Leben des Volkes in einer Folge von ganz ausgezeichneten Aufnahmen gezeigt. Die Frau als Mutter oder im Berufsleben begegnet uns ebenso wie das Gemälde oder die Plastik. Das Buch dürfte sehr bald viele Freunde gefunden haben.

Die »Lippische Staatszeitung« vom 15. 1. 39:

. . . Die vielen, meist ganzseitigen wunderschönen Bilder veranschaulichen die vielseitige Erscheinungsform der Frau im Leben des Volkes. Sie zeigen das Vielseitige der Frauenarbeit, sie verraten Seele und Gemüt der deutschen Frau, sie atmen, kurz gesagt, wahres Frauentum in seiner Vielseitigkeit.

»Der Schulungsbrief«, 1. Folge, 1939:

Ein Bildwerk, das parteiamtlich geprüft wurde und in der NS.-Bibliographie geführt wird. Die Schrift ist durchaus politisch ausgerichtet und weist auch in dem entsprechenden Maße auf die unmittelbar politische Seite der Frauenarbeit hin. Ihre Bedeutung besteht jedoch vor allem darin, daß sie in ihrer Gestaltung sowohl in ihrem Textteil wie in ihrem Bildmaterial so lebendig, vielseitig und lebensecht gehalten ist, daß sie auch viele deutsche Frauen mit nationalsozialistischem Gedankengut vertraut machen wird, die durch rein politisch gehaltene Schriften nur wenig für die Aufgaben und Arbeiten der Bewegung und der verpflichtenden Aufgabenstellung der Frau in der Bewegung zu begeistern sind.

1. bis 5000. ausgeliefert / 5001. bis 10000. in Auslieferung / 10001. bis 20000. im Druck.



WESTFALEN-VERLAG G.M.B.H., DORTMUND

WESTFALEN-VERLAG G. M. B. H. / DORTMUND

Auslieferung: F. A. Brockhaus, Leipzig